

Kostenlos zur sorgfältigen Verwendung erhalten Sie diesen Prospekt!

Otto Willi Gail

Energiesammler Ha=De=We

Die Geschichte einer Erfindung

Aus der Sammlung „Bergstadtbücher für junge Menschen“

In Halbleinen gebunden Mh. 3.—

Dieses Buch enthält die Geschichte einer Erfindung. Nicht alltäglich — gewiß nicht! — aber spannend und köstlich! Ein junger Erfinderspion, deren Tausende es gibt, will sich Mittel für sein hohes Ziel verschaffen, verfällt auf eine so raffinierte Idee, daß selbst der herbeigezogene Professor und Forscher Handrissler nur einem Zufall ihre Entdeckung und glückliche Fortentwicklung verdankt. Die Gestalten des angedungenen geprellten Bankiers des jungen, eleganten Erfinders, des einsichtigen Professors und des ehrlich-derben Ingenieurs sind ebenso köstlich wie die Bilder von Walter Bayer.

Otto Willi Gail

Autofibel

Aus der Sammlung „Bergstadtbücher für junge Menschen“

In Halbleinen gebunden ca. Mh. 3.—

Das Auto hat die Zukunft und mit ihm die Autofibel von Otto Willi Gail, denn es gibt kein klareres, einfacheres Buch, das ernst und doch leicht die Grundbegriffe zum Verständnis des ganzen Autos, an Hand einfachster und wesentlichster Zeichnungen legt. Wer das Buch — dem eine Überlandfahrt mit tausend Pannen in dem beliebten leichteren Erzählerstil Gails angeschlossen ist — nur einmal aufmerksam liest, hat schon das Wesen des Autos so verstanden, daß er spielend leicht sein Wissen um dieses vertiefen kann. Gails Autofibel ist das beste Anfangslehrbuch für jedermann.

Zu den zuletzt erschienenen Werken unseres Verlages gehört auch der prächtige Roman von

Georg Langer

Richter Wichura

In Leinen geb. Mh. 7.—, ungeb. Mh. 4.20

Das Tagebuch des Richters, der um 1848 in Oberschlesien am Treffpunkt zweier Völker, in die Hungersnot der Zeit, in die Revolution und die Aufhebung der Gerichtsbarkeit der Grundherren hineingestellt war, ist eine auf Urkunden beruhende dichterische Schöpfung, die nur mit dem Besten unserer Tage verglichen werden kann. Zwischen Wichura und dem polnischen Freiherren wird der ganze Wesenskontrast der Nationen grell beleuchtet und zugleich in einer Form von zeitloser Bedeutung gebracht.

Sranz Herwig



Die letzten Zielinski

Roman

In Leinen gebunden Mh. 5.50

Sranz Herwig schreibt selbst im Vorwort dieses Romans:

Es braucht nicht immer das eigene Volk zu sein, aus dem wir die Vorbilder für nationale Haltung nehmen, auch andere Völker können uns solche Vorbilder geben. Diese Empfindung war für mich die Veranlassung, den Roman „Die letzten Zielinski“ zu schreiben. Damals hatte Polen noch keine nationale Selbständigkeit, aber es hatte nie den Glauben an eine Wiedervereinigung in einem eignen Staate verloren, es wurde unablässig und in allen Volkstreifen geschürt, so wenig es auch gerade in den ersten Jahren des zwanzigsten Jahrhunderts Aussicht auf Verwirklichung hatte. Heute hat das Blatt sich vollständig gewendet, wir brauchen, ja wir sollen uns damit nicht absinden, wie die Polen mag heute die Rolle der Valerie des Romanes haben übernehmen müssen und den Kampf um Selbstbehauptung führen. Er braucht nicht in Verzweiflung unterzugehen wie dieses Mädchen.

Selig Janoske

Händels Reise nach Lübeck

In Ballonleinen gebunden mit einem Bild Janoskes Mh. 4.50

Janoske gelingt es, was eben nur der Musikkundige vermag, nämlich in Worten ein Bild der Tonerschöpfung nach der besonderen Art zu geben, wie Zeit und Persönlichkeit sie bedingten. Der Episode aus Handels Leben gesellt sich eine Breslauer Geschichte aus alten Gärten, voll feinen Verständnisses für die verschollene Liebhaberkunst einer geruhamen Lebensform. Endlich bietet die letzte Novelle eine spannend und zart erzählte Liebesgeschichte aus den Religionskriegen des siebzehnten Jahrhunderts. Die gepflegte, knapp in sich geschlossene Form, das liebevolle Siquertiefen in den Stoff sind Vorzüge aller drei Erzählungen.

Dieser Prospekt gehört auf jeden Ladentisch!